

2022 / HP1.11.2024 / UT02.02.2025 / QD01104

TECHNISCHE SPEZIFIKATION FÜR AUFZUG		10020
Vorschrift	:	EN81-20:2020+EN81-21:2022+EN81-70:2021+A1:2022
	:	
Nennlast	:	630 kg
Personen	:	8
Nenngeschwindigkeit	:	1.00 m/s
Beschleunigung/Verzögerung	:	0.5 m/s2
Förderhöhe	:	10515 mm
Anzahl Haltestellen / Schachttüren	:	4/4
Anzahl Fahrkorbtüren	:	1
Tür: Typ	:	KES202/Frame/2
Tür: Breite	:	900 mm
Tür: Höhe	:	2100 mm
Kabine: Typ	:	
Kabine: Höhe	:	2200 mm
Kabine: Breite	:	1100 mm
Kabine: Tiefe	:	1400 mm
Kabine: Grundfläche	:	1.54 m2
Tragrahmen	:	ICSUS
Schienenbefestigungen - Ringe (standard + zusätzlich)	:	8 + 0
Kabine: Führungsschiene	:	T82-1/B
Fangvorrichtung - Kabine	:	Bremsfangvorrichtung
Kabine: Puffer	:	PU100x80D
Gegengewicht: Rahmen	:	FCWT2
Fangvorrichtung - Gegengewicht	:	None
Gegengewicht: Führungsschiene	:	HT60-15
Gegengewicht: Puffer	:	PU100x80D
Motor Regelung	:	KDX14
Aufzug Steuerung	:	KCE / DC
Antrieb Typ	:	NMX07
Treibscheibe Durchmesser	:	340 mm
Seilrillen Winkel	:	90°
Aufhängung	:	2:1
Tragseile	:	3xD8
Geschwindigkeitsbegrenzer	:	OL35
Geschwindigkeitsbegrenzer: Seil	:	d6
GEWICHTE		
Kabinengewicht [KT] inkl. lokaler Ausstattung	:	605 kg
Lokale Kabinausstattung	:	90 kg
KQT	:	1235 kg
KQT (min./max.)	:	1154 / 1430 kg

BAUSEITIGE LEISTUNGEN
FÜR SCHACHT UND SCHALTSCHRANK BE- UND ENTLÜFTUNG FÜR RAUMTEMPERATUR MIN. +5 BIS MAX. +40°C BEI LUFTFEUCHTIGKEIT VON MAX. 95% (BEI +40°C)
SCHACHTENTRAUCHUNG DIREKT INS FREIE AUSFÜHREN LANDESBAUORDNUNG UND BAUAUFLAGEN BEACHTEN
ANFORDERUNGEN AN DEN SCHACHT BETONGÜTE MIN. C20/25 WANDSTÄRKE GEMÄß DIN 8989; MINDESTENS ABER 160 mm
NOTRUF: FÜR DAS NOTRUFSYSTEM MIT 4G/LTE-MOBILFUNKMODUL IST JEDERZEIT FÜR AUSREICHEND EMPFANG IM AUFZUGSSCHACHT ZU SORGEN. DIESER EMPFANG IST BAUSEITS SICHERZUSTELLEN. WIR EMPFEHLEN DIE INSTALLATION EINES LEERROHRES (EN25) VOM SCHACHTKOPF INS FREIE (MAXIMAL 15M LANG) UM EVENTUELLE EMPFANGSPROBLEME MITTELS EINER BAUSEITIGEN ZUSATZANTENNE ZU ERMÖGLICHEN.

Voraussetzungen für Montagebeginn

1) Schacht ist nach Vorgaben gefertigt und abgesichert

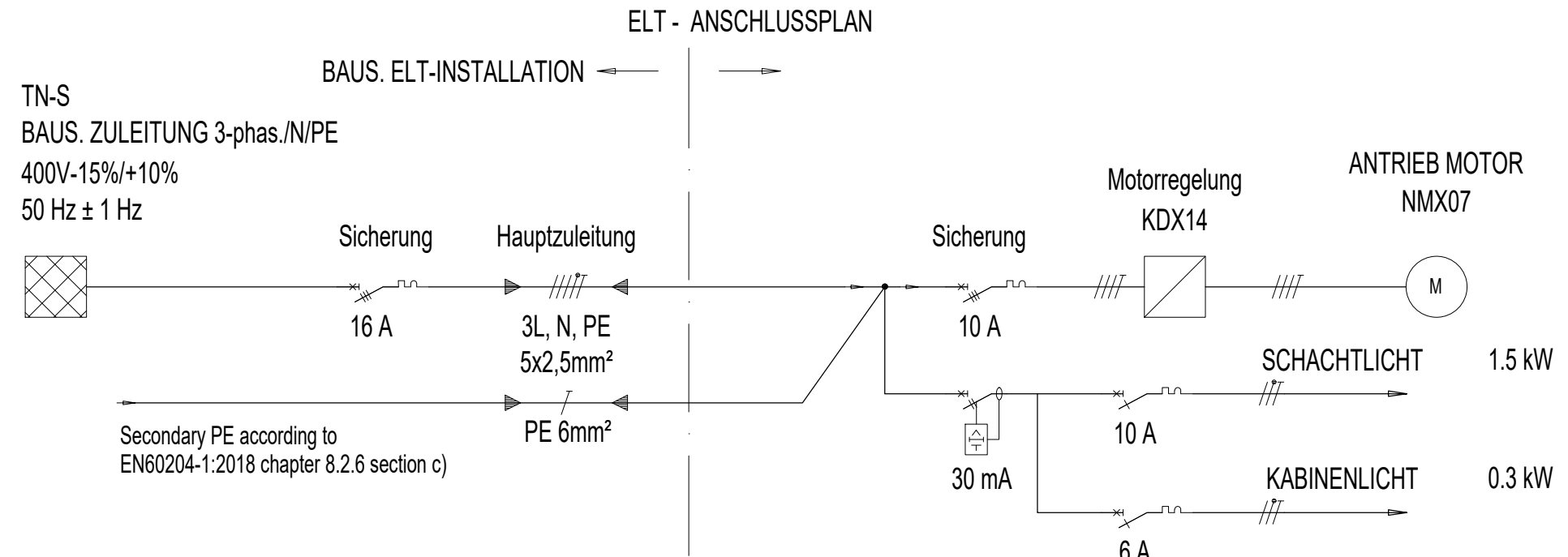
2) Schacht ist zu Montagebeginn sauber und trocken

3) Deckenösen ggf. Montageträger und Ankerschienen

sind nach Vorgaben installiert

4) Lagerplatz von 30 qm ist im EG in Schachtnähe vorhanden

5) Spannungsversorgung für Montage und den Aufzug ist vorhanden



HAUPTSTROMZULEITUNG, ANSCHLUSS VON ELEKTRO-FACHFIRMA, BIS OBERSTE SCHACHTTTÜR AUF MOTORSEITE + 5 METER.
ZUSÄTZLICH ZUR 5-ADRIGEN HAUPTLEITUNG IST EIN 1-ADRIGER SCHUTZLEITER 6mm² ERFORDERLICH.
POTENTIALAUSGLEICH IST BAUSEITS IN DER SCHACHTGRUBE AN DIE FÜHRUNGSSCHIENEN ZU VERLEGEN UND NACH
AUFZUGSMONTAGE BAUSEITS ANZUSCHLIESSEN

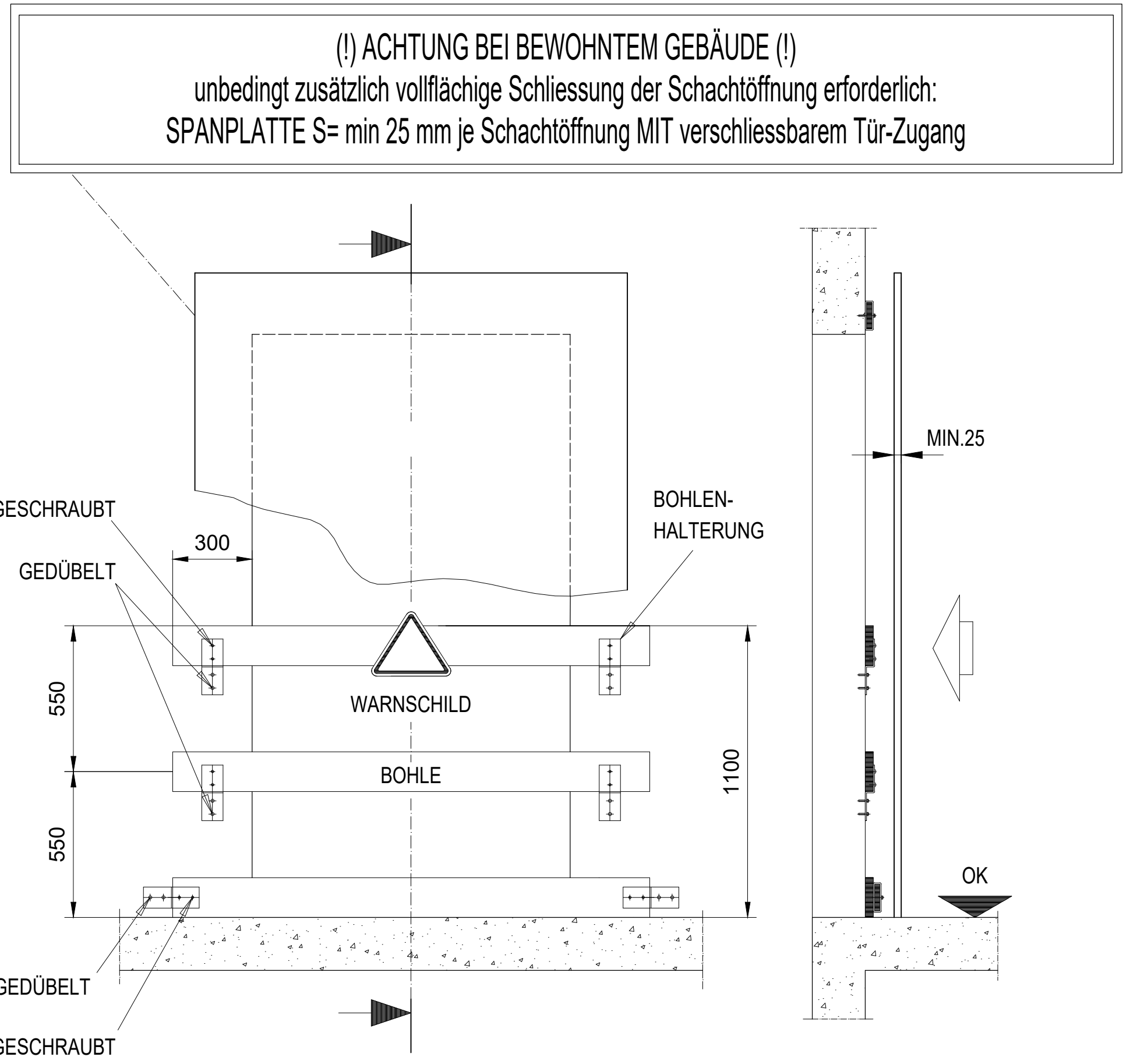
ELEKTRISCHE DATEN	
Vorsicherung bei separater Lichtzuleitung	: -
Netz Nennstrom (IN)	: 12 A
Anlaufstrom (IA)	: 16 A
Thermische Verluste	: 0.543 kW
Motorleistung (P)	: 4.1 kW
Antrieb Umdrehungen	: 112.3 rpm
Max. Starts pro Stunde (s/h)	: 180/ED35%

ABSCHRANKUNG SCHACHTÖFFNUNG	STÜCK GESAMT	4
SICHERUNG DER SCHACHTÖFFNUNG NACH EN 12811-1 AUSFÜHREN! DIE VERWENDETEN DREI BOHLEN (150x30,MINDESTMASS) SIND GEGEN LÖSEN UND KIPPEN ZU SICHERN.		

BOHLENHALTERUNG	JE ABSCHRANKUNG 6x	24
HALTERUNG AN WAND GEDÜBELT UND MIT BOHLE VERSCHRAUBT.		

WARNSCHILD	JE ABSCHRANKUNG 1x	4
------------	--------------------	---

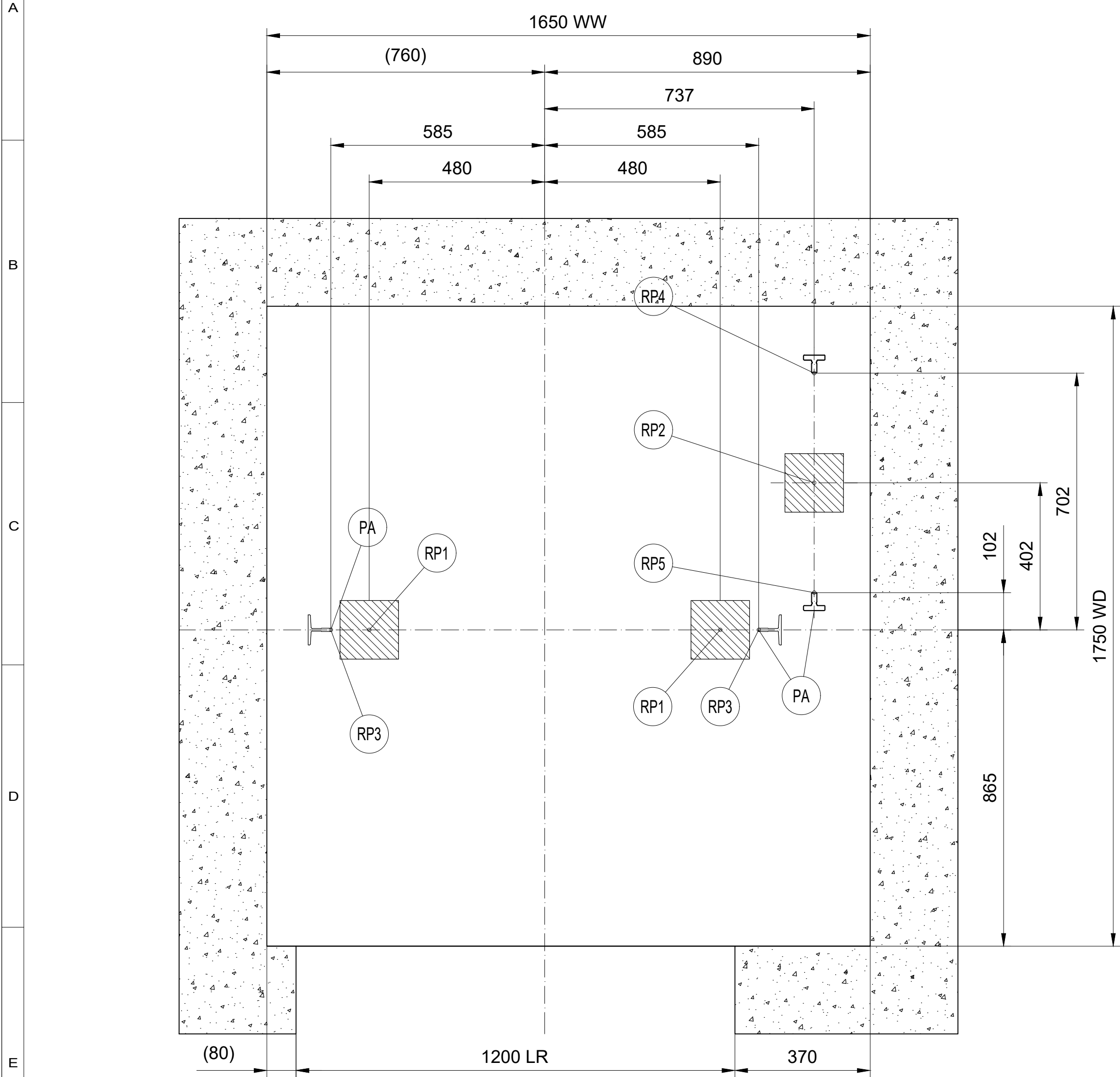
FOLIENVORHANG		4
---------------	--	---



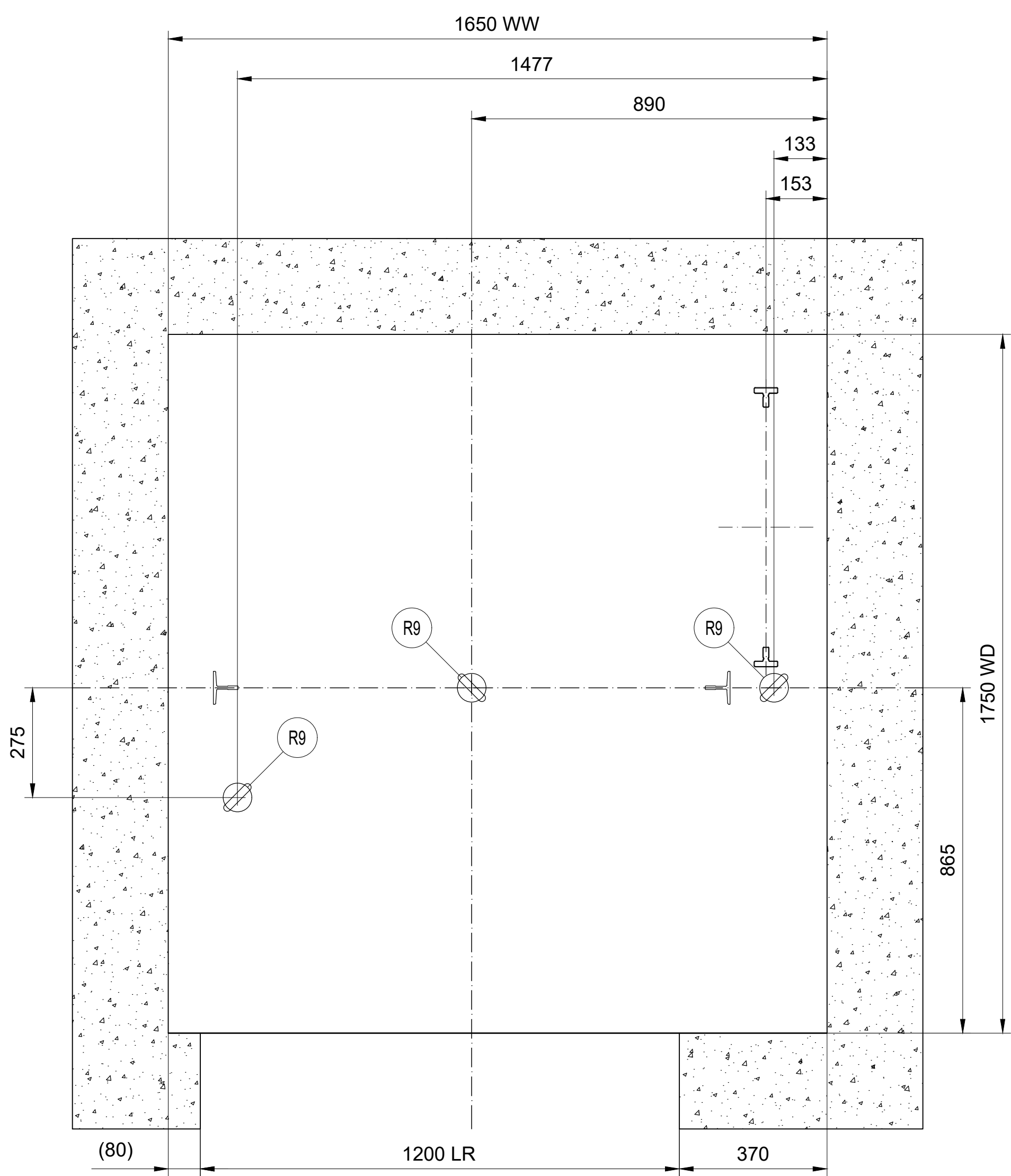
Zeichnung durch den Kunden geprüft und zur Ausführung freigegeben:

Datum:		Unterschrift/Stempel:		
de-1	2025-12-09	Erstellung	Thomas Augst	
Index	Datum	Änderung	Gezeichnet	Geprüft

2022 / NP111/2024 / UT02.2.2025 / QD-0104

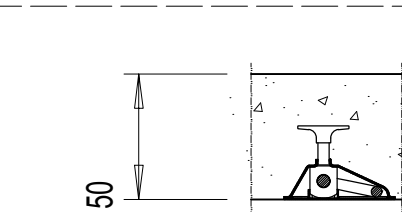


SEITE
LASTEN AUF GRUBENSOHLE



SEITE
LAGE DER DECKENÖSEN

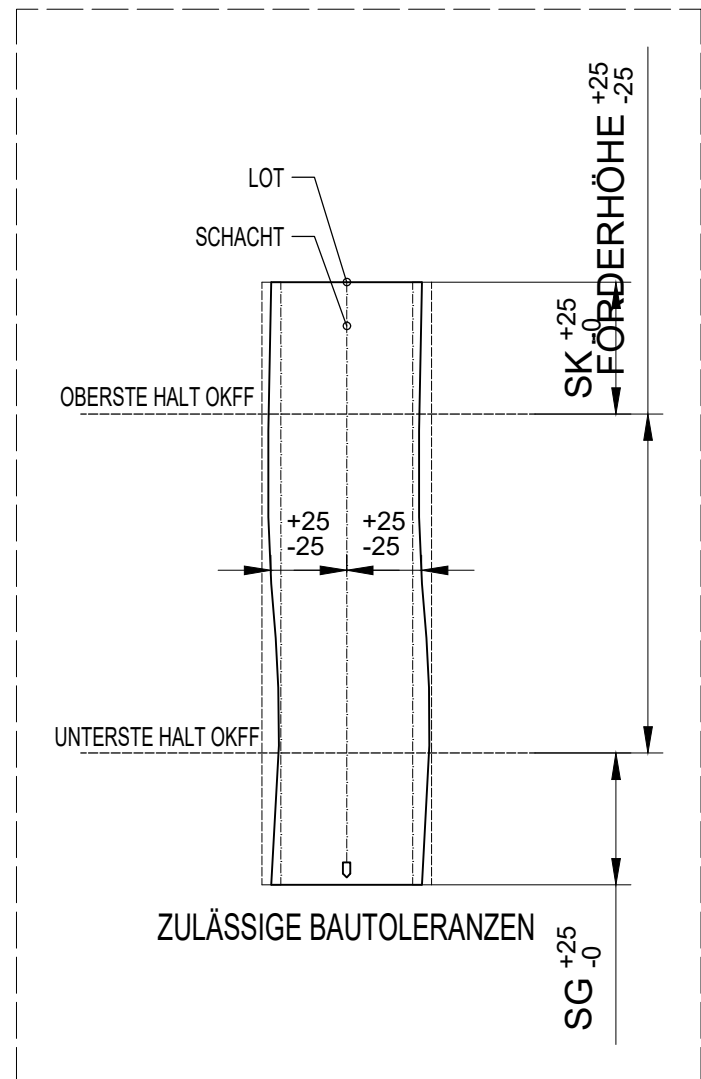
PA: POTENTIALAUSGLEICH IST BAUSEITS IN DER SCHACHTGRUBE AN DIE FÜHRUNGSSCHIENEN ZU VERLEGEN UND NACH AUFZUGSMONTAGE BAUSEITS ANZUSCHLIESSEN.



R9 - Lastöse (ausklappbar)
Tragfähigkeit je 20 kN

- Lieferung
- Einbau bauseits
- in Betongüte min. C25/30
- Vor Montagebeginn bauseits ausklappen

(Die tragfähigkeit der Decke ist vom Statiker schriftlich zu bestätigen !)



MAX. LASTEN INKL. STOSS AUF GRUBENSOHLE				
Aufzug-Nr.: 10020				
Last	(kN)	(kN)	(kN)	(kN)
RP1	29.5	-	-	-
RP2	46.5	-	-	-
RP3	22.6	-	-	-
RP4	22.4	-	-	-
RP5	4.1	-	-	-
RP6	-	-	-	-

Achtung:
Die Last RP1...RP6 auf die Grubensohle treten nie gleichzeitig auf.



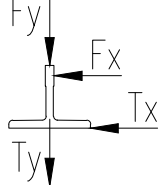
FÜHRUNGSSCHIENENKRÄFTE

AUFGABENUMMER:

T-0009185629

NENNLAST:

630 kg



		Last	Wert (kN)
Gegenüber Antrieb	Unterhalb von Top	Max Fx car	1.29
		Max Fy car	1.14
	Top Top-1 Top-2	Tx	4.05
		Ty	-
		Max Fx car	1.29
		Max Fy car	1.14
Antrieb Seite	Unterhalb von Top	Max Fx car	1.29
		Max Fy car	1.14
	Top Top-1 Top-2	Tx	1.53
		Ty	0.87
		Max Fx car	1.29
		Max Fy car	1.14

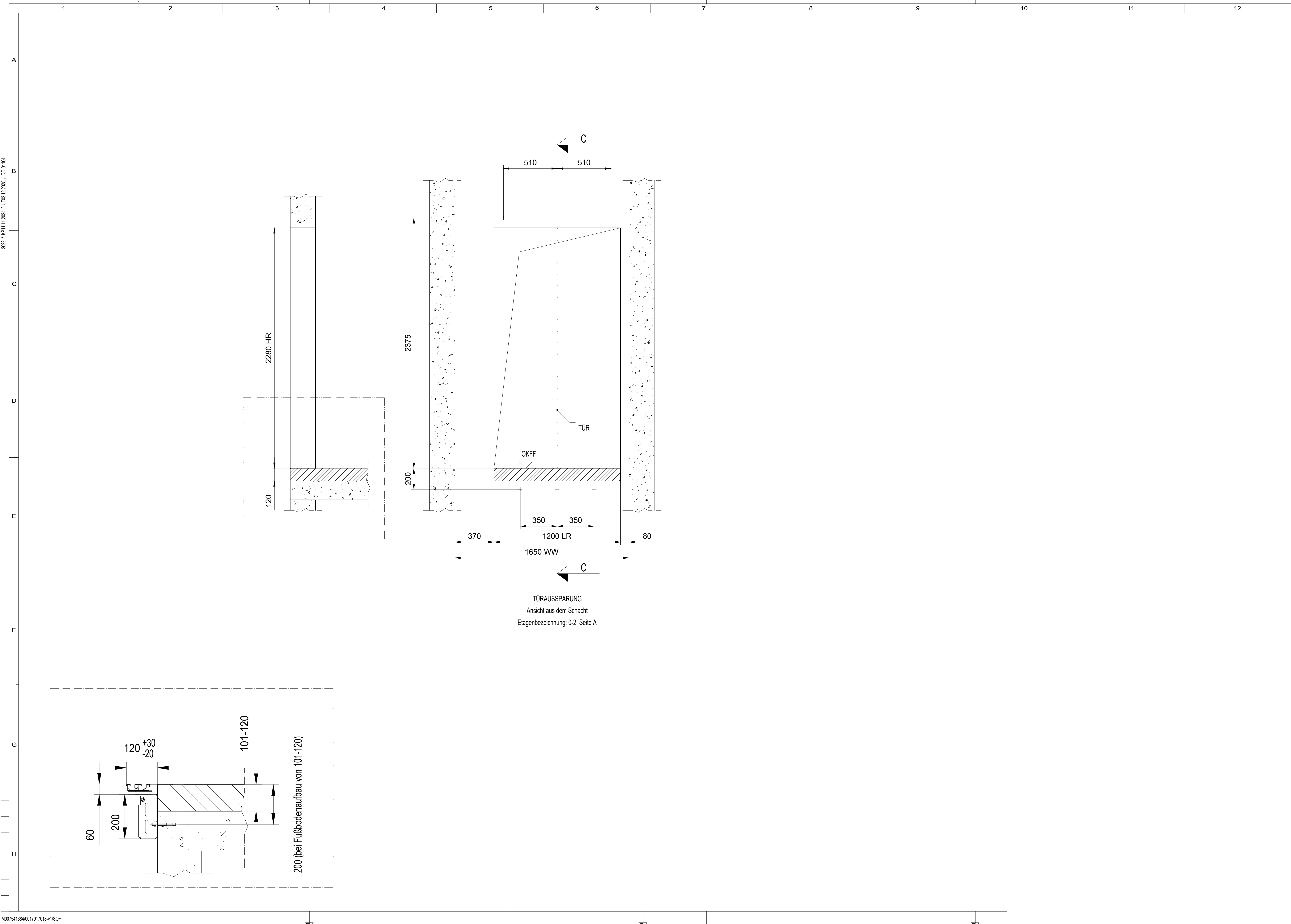
Öffnung direkt ins Freie ist BAUSEITS auszuführen.

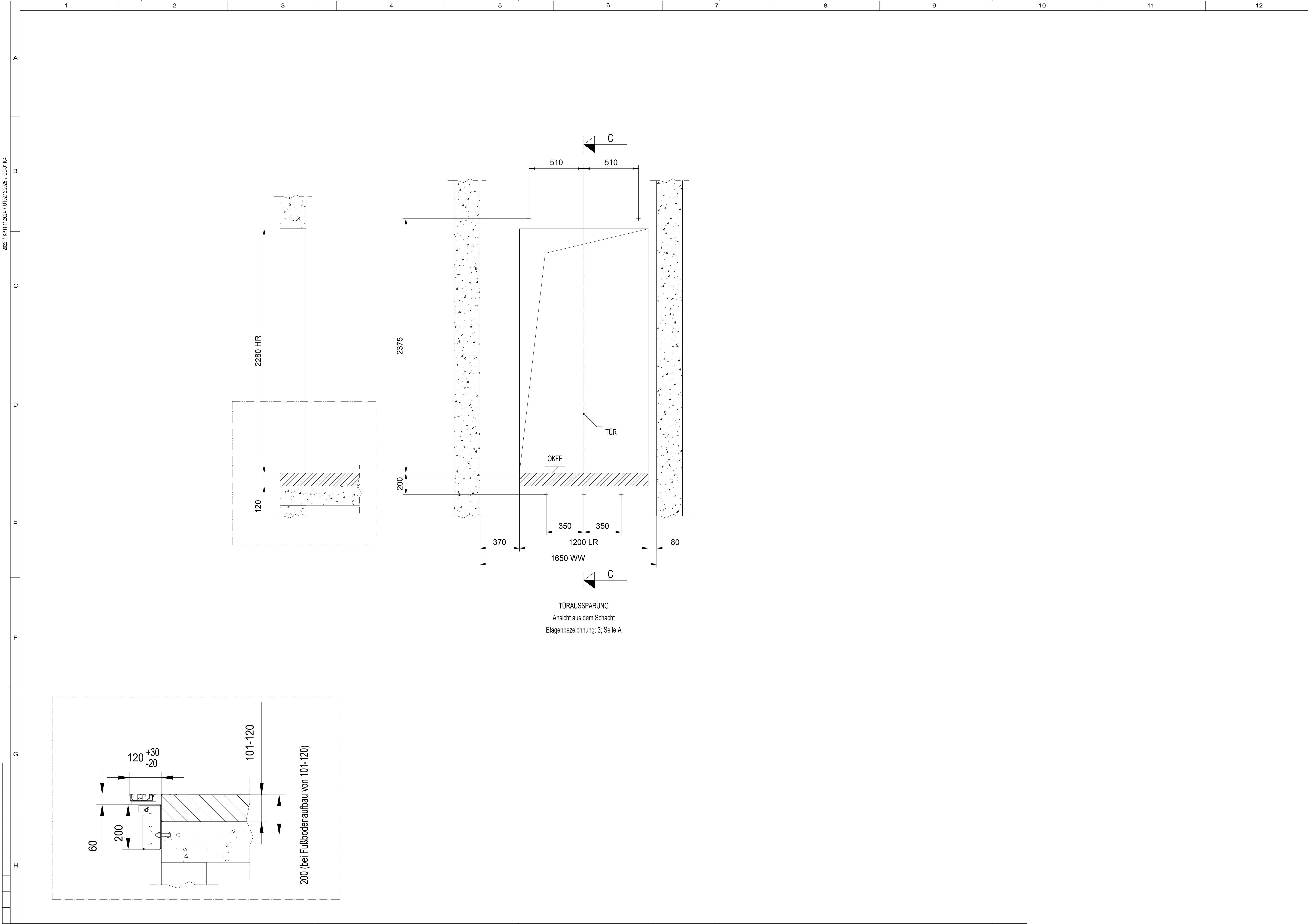
- Einbau außerhalb der Aufzug-Einbaufälle.
- Bauordnungen der Länder und Bauaufgaben beachten.

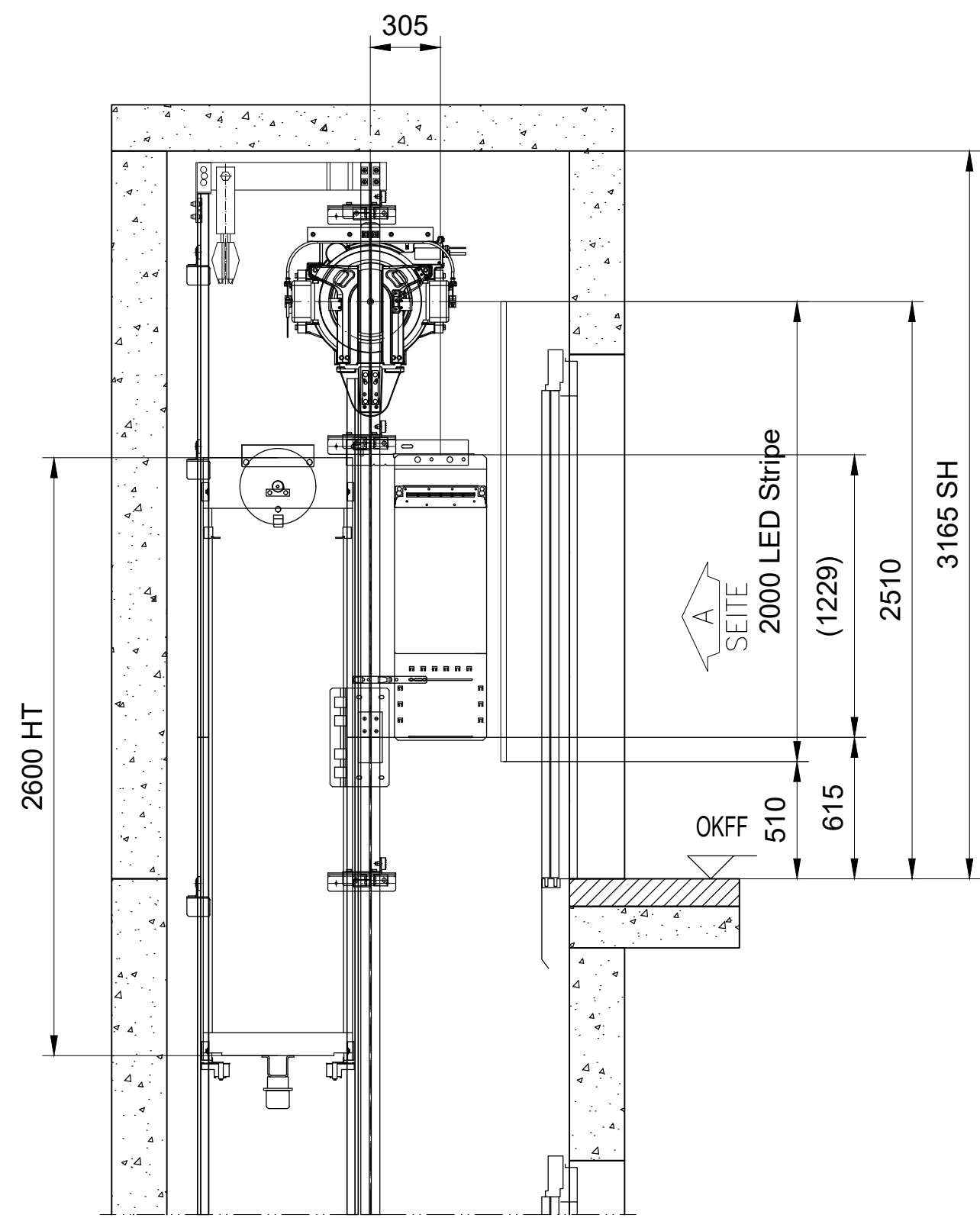
Bei Schächten gemäß Baurecht ist eine Entrauchungsöffnung von wenigstens 2,5 % der Schachtgrundfläche, mind. aber 0,10 m² erforderlich.

Bei schachtlosen Aufzügen nach Baurecht, die nur sicher umwehrnt sind ist eine ausreichende Be- und Entlüftung erforderlich, welche unter Berücksichtigung der Wärmeverluste des Aufzugs sicherstellt, dass die Temperatur im Schacht zwischen +5°C und +40°C (mit max 95% Luftfeuchtigkeit) liegt.

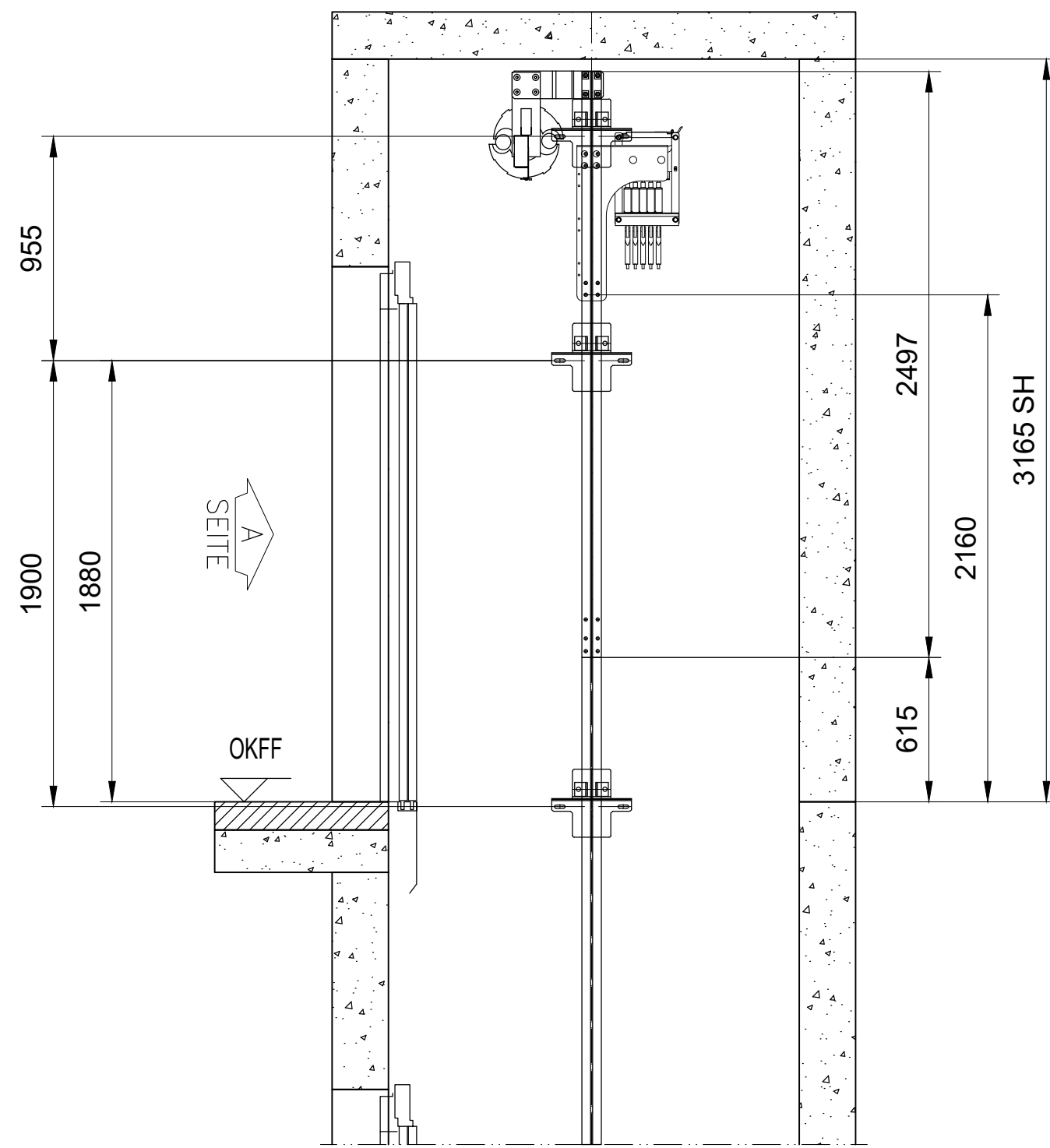
Auch bei längerem (störungsbedingtem) Halt ist eine ausreichende Lüftungssorgung für Personen im Fahrkorb zu gewährleisten. Siehe EN 81-20



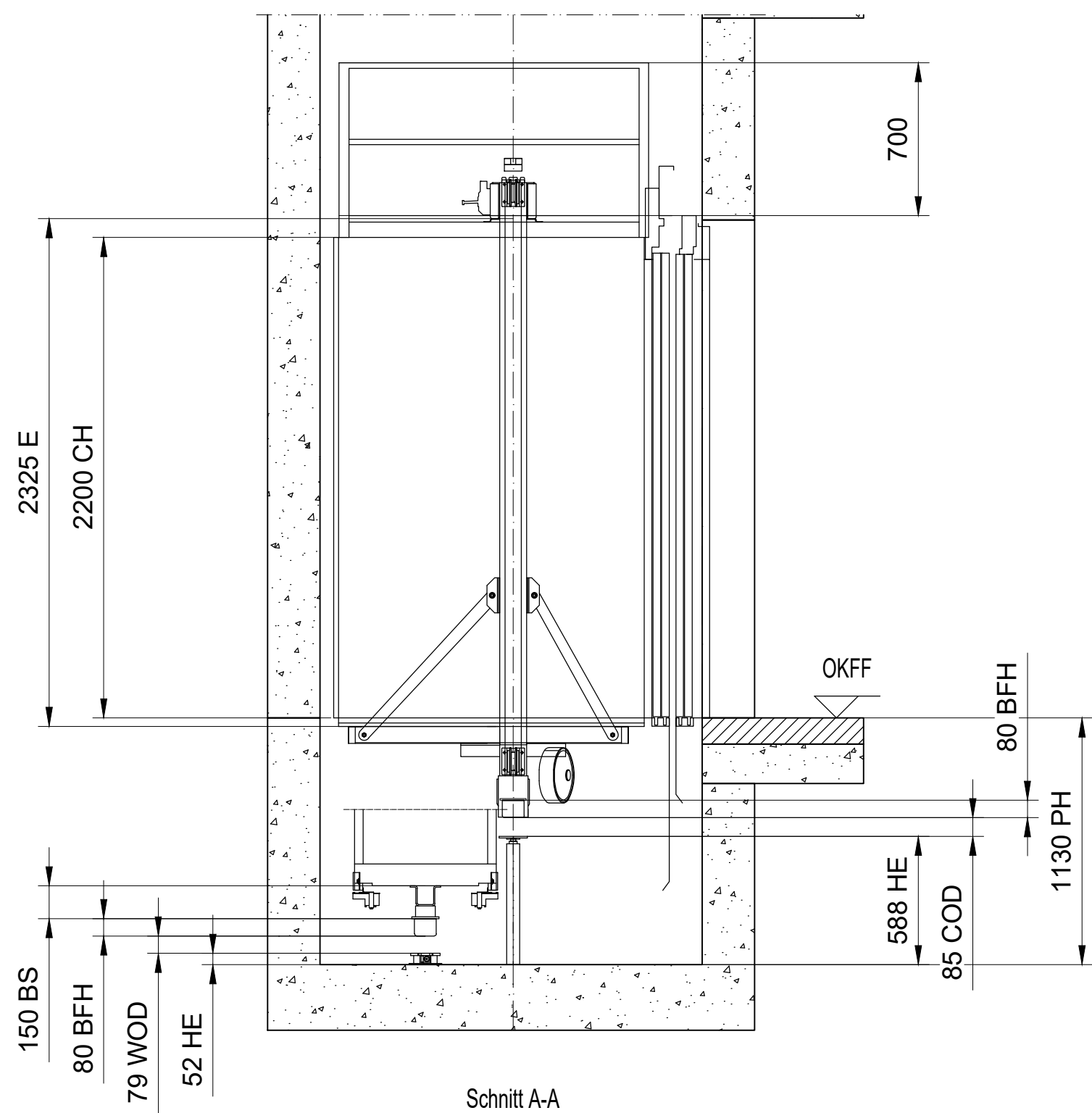




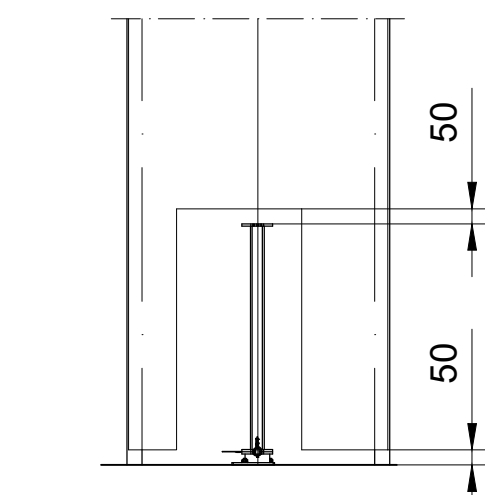
Schnitt A-A



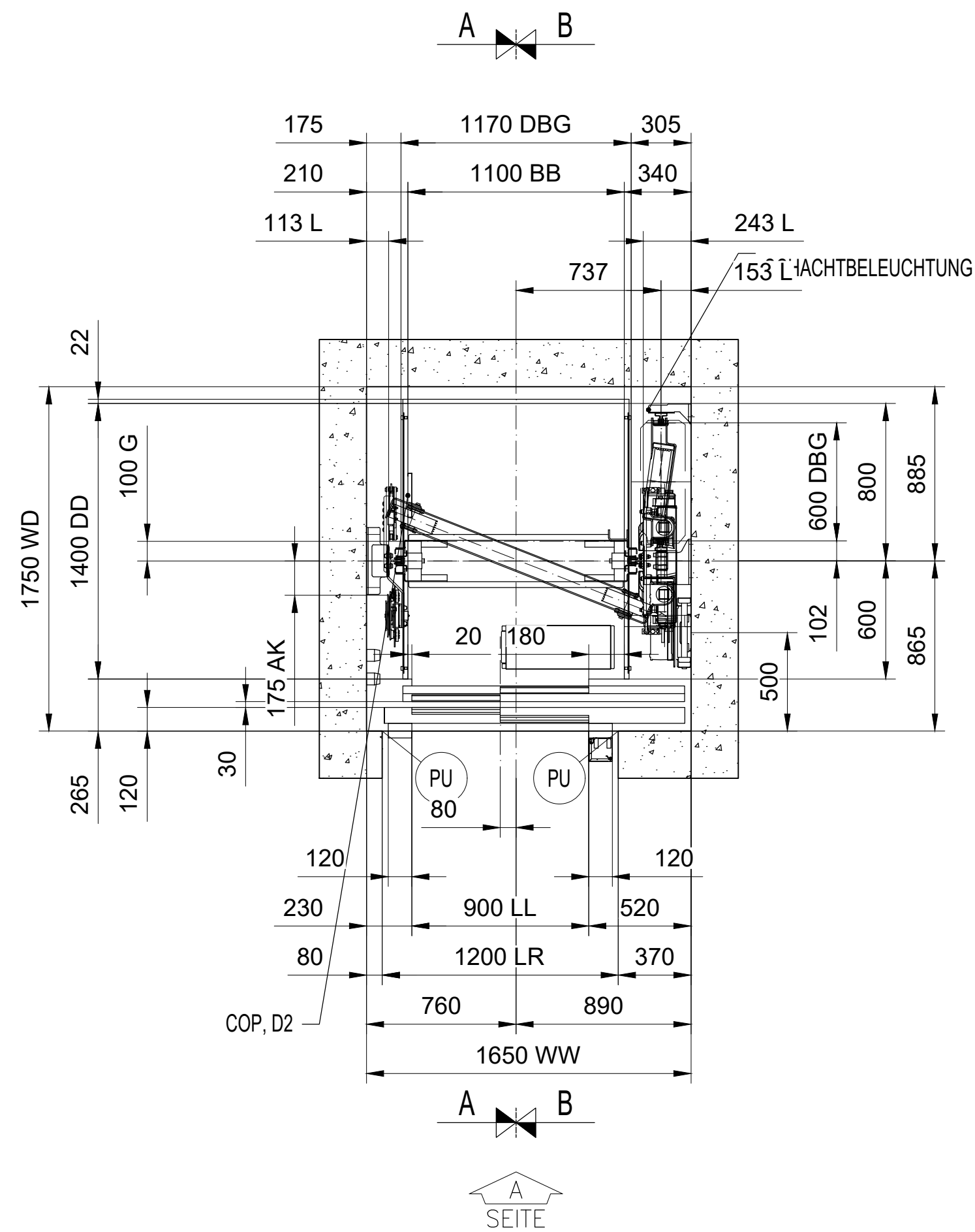
Schnitt B-B



Schnitt A-A



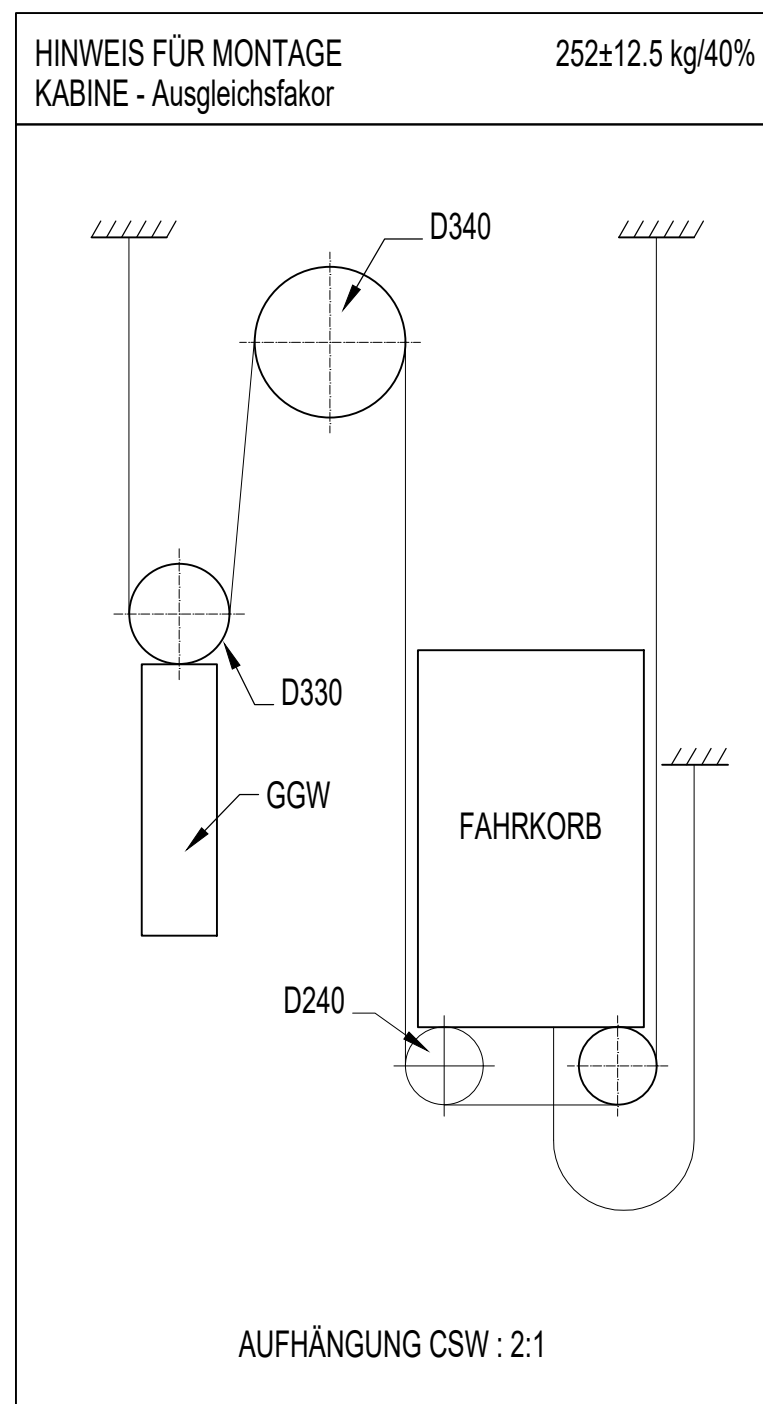
Gegengewichts verkleidung



PU Nach Einbau der Schachttüren ist der Spalt zwischen Tür und Wand bauseits zu schließen (z.B. anputzen, Zarge o.Ä.)

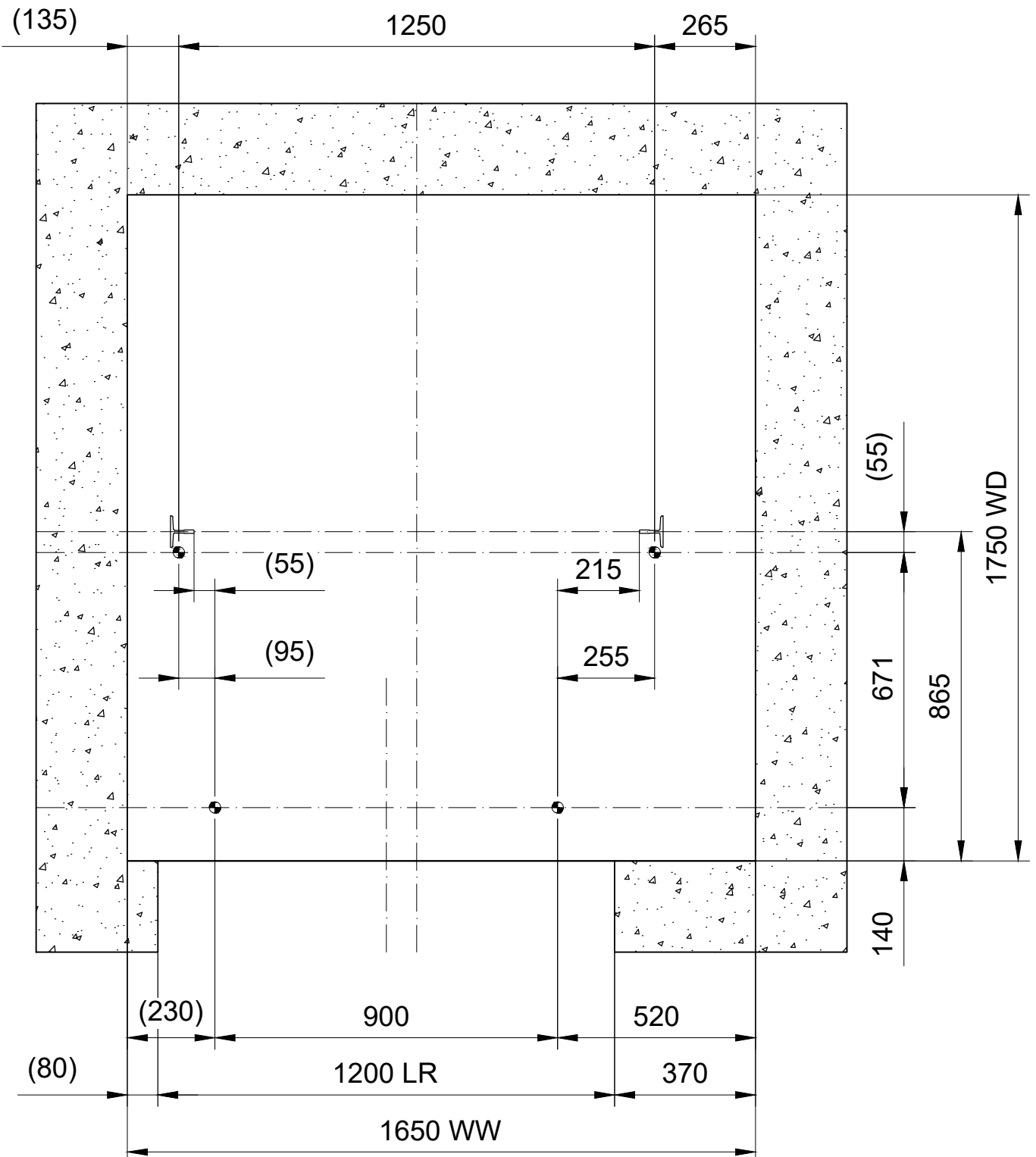
COD = Überfahrt Kabine
WOD = Überfahrt Gegengewicht
BFH = Pufferhöhe
BS = Puffer-Aufsatz
CH = Kabinenhöhe
E = Tragrahmenhöhe innen
HE = Puffer-Fuß
HT = GGW-Rahmen-Höhe
PH = Schachtgrube
SH = Schachtkopf

Die Vorgaben der Aufzugsschachtausführung gemäß der DIN 8989 sind bauseitig zu erfüllen.

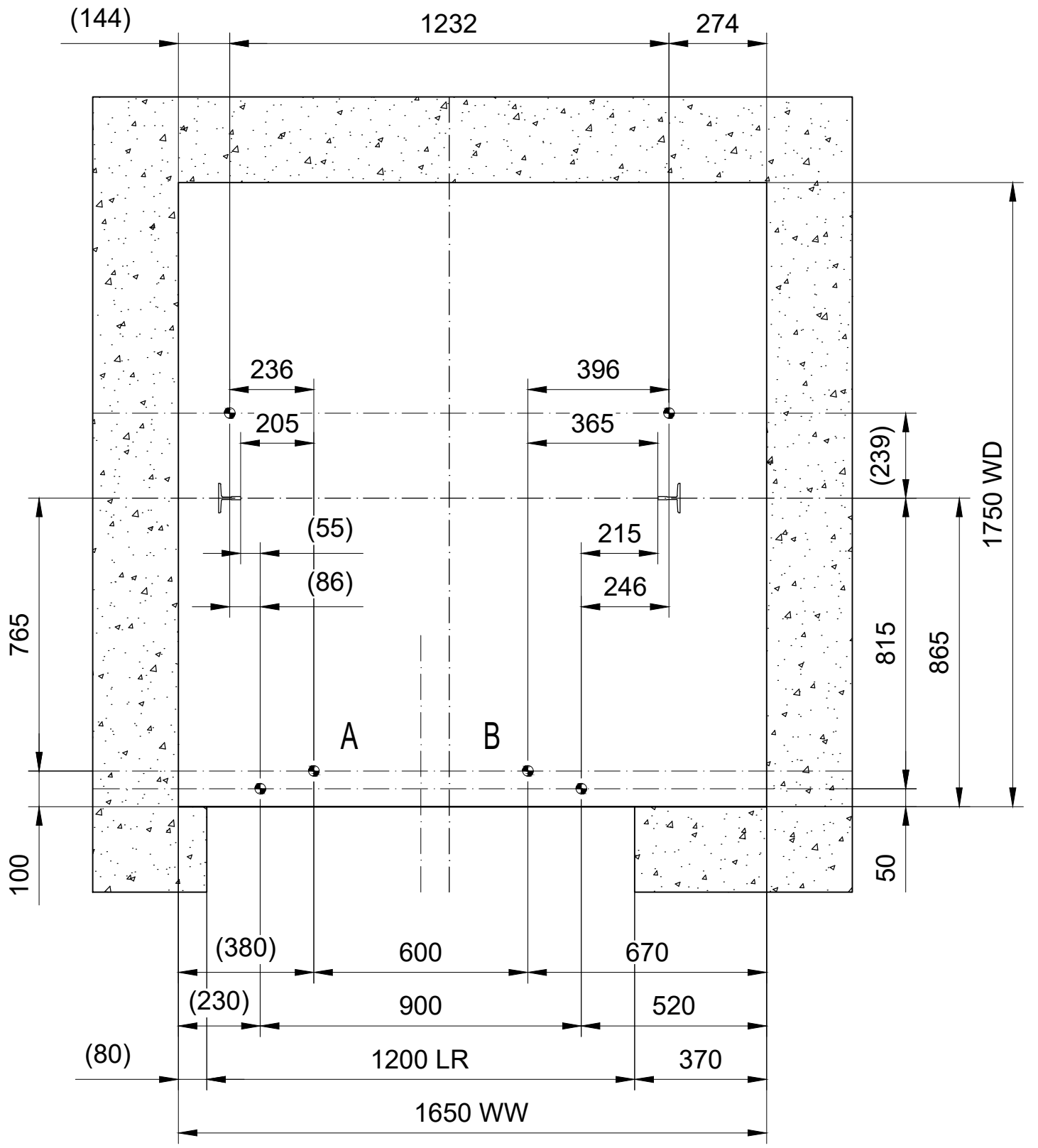


AUFHÄNGUNG CSW : 2:1

2022 / NP11.1.2024 / UT02.2.2025 / QD-0104

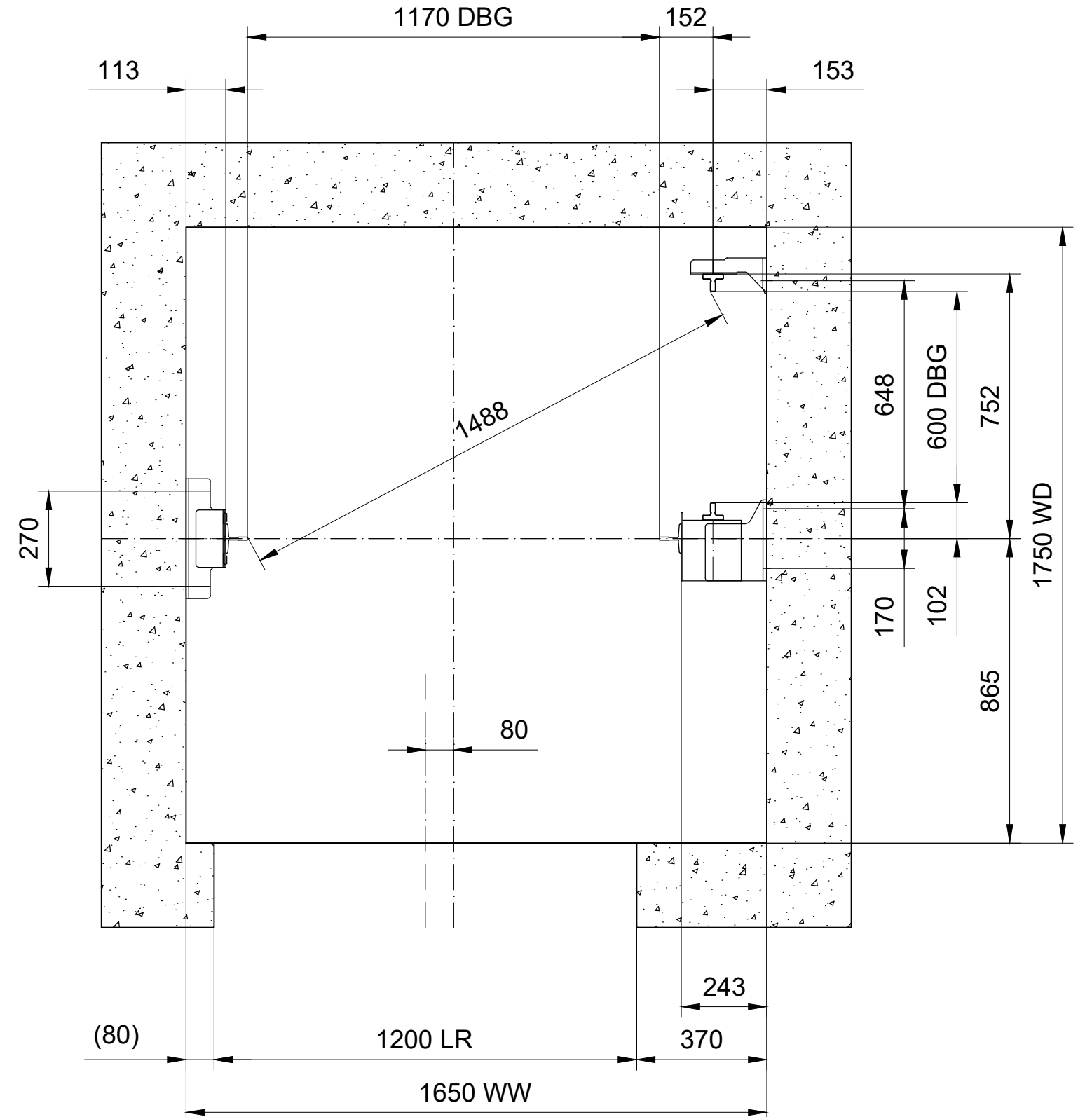


A
SEITE
LOTPUNKTE, Schnur

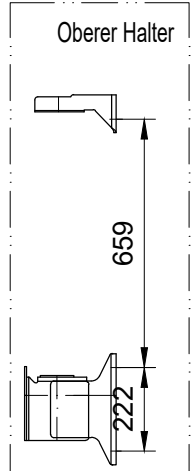
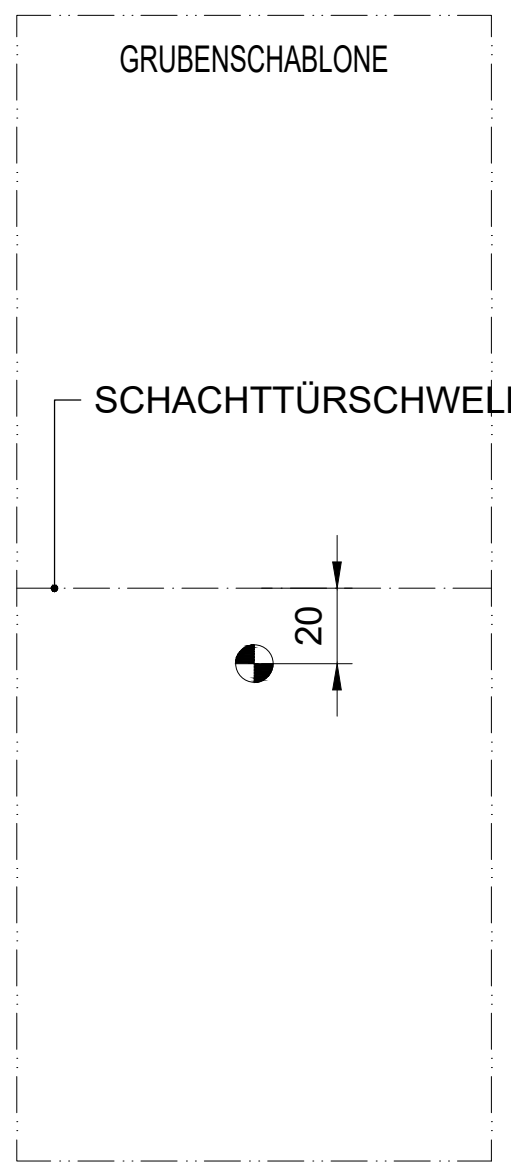
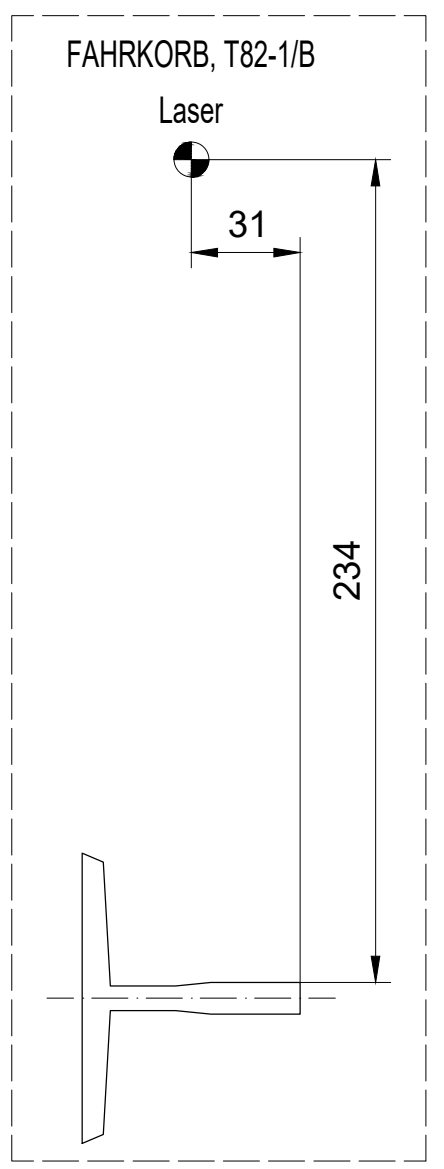
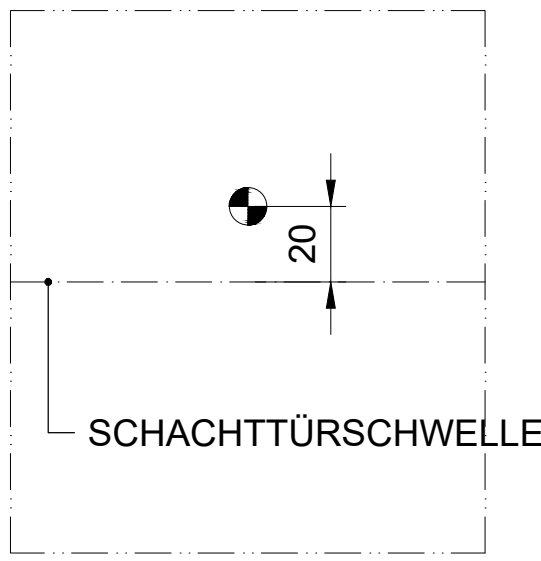
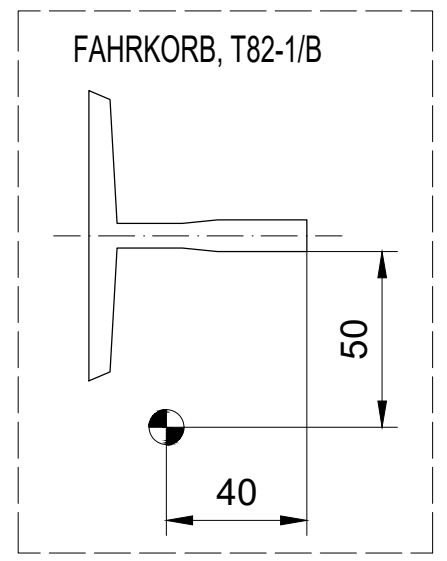


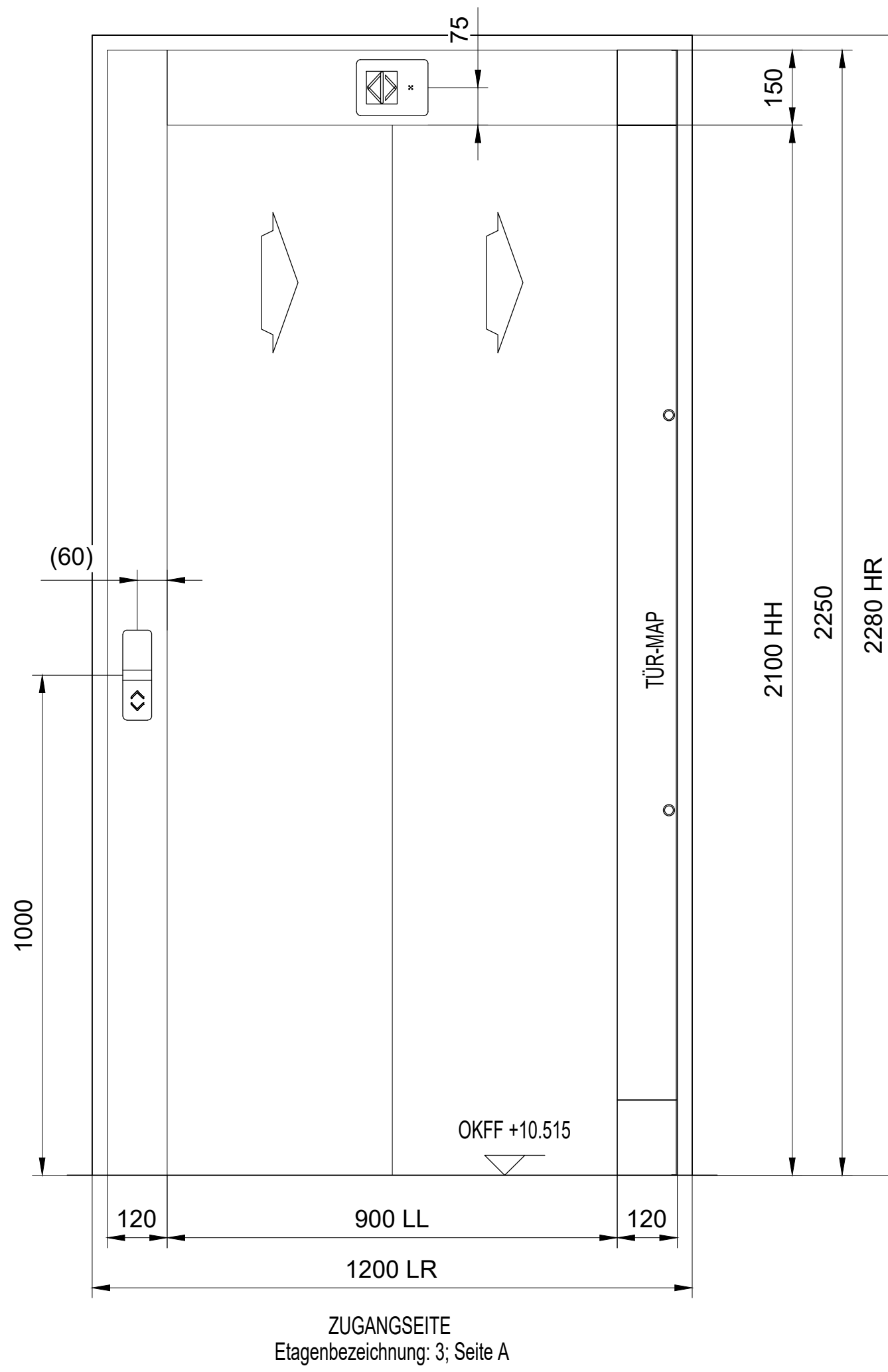
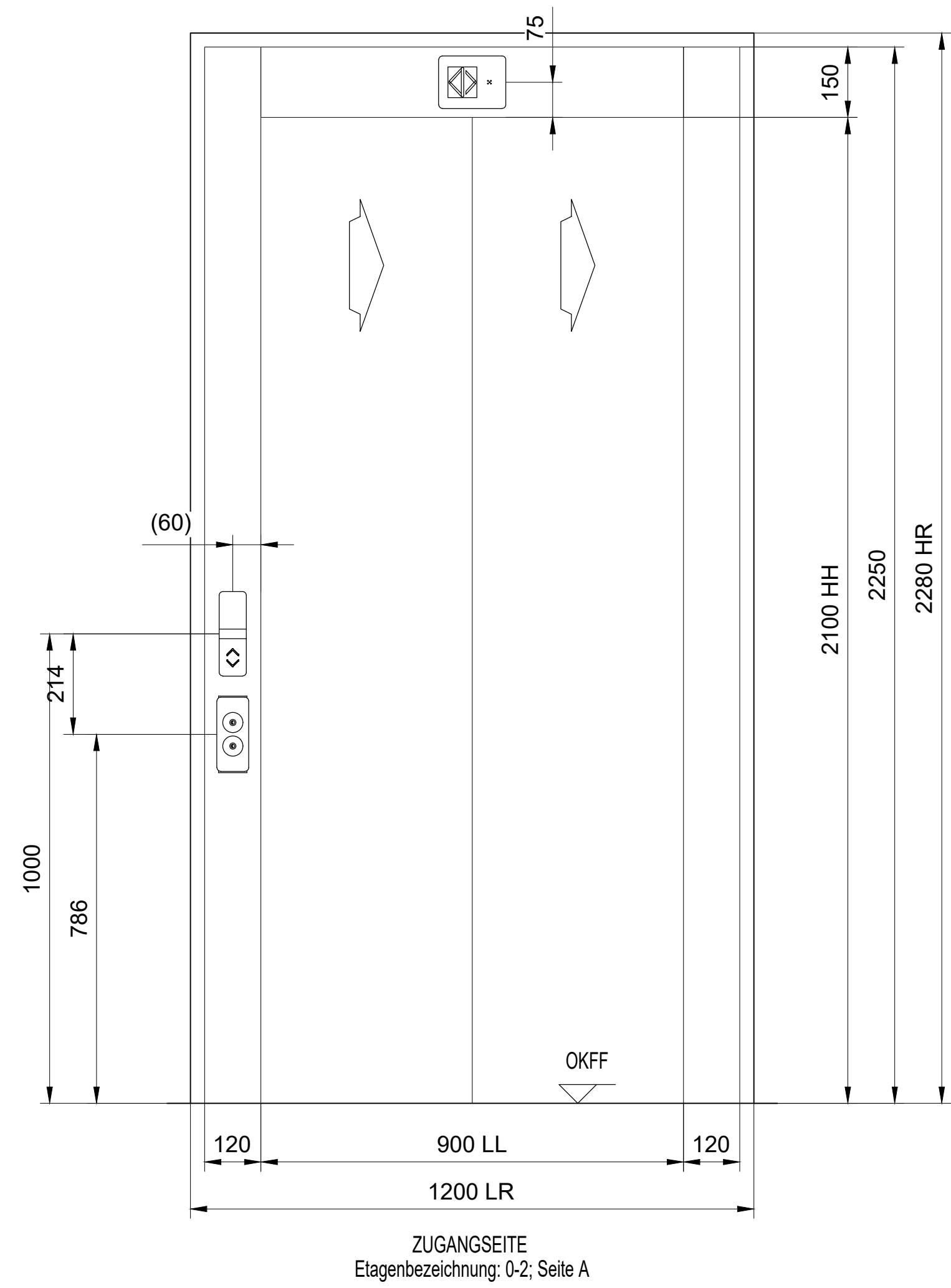
A
SEITE
LOTPUNKTE, Laser

A. und B. müssen nur bei der Verwendung der Grubenschablone herangezogen werden.



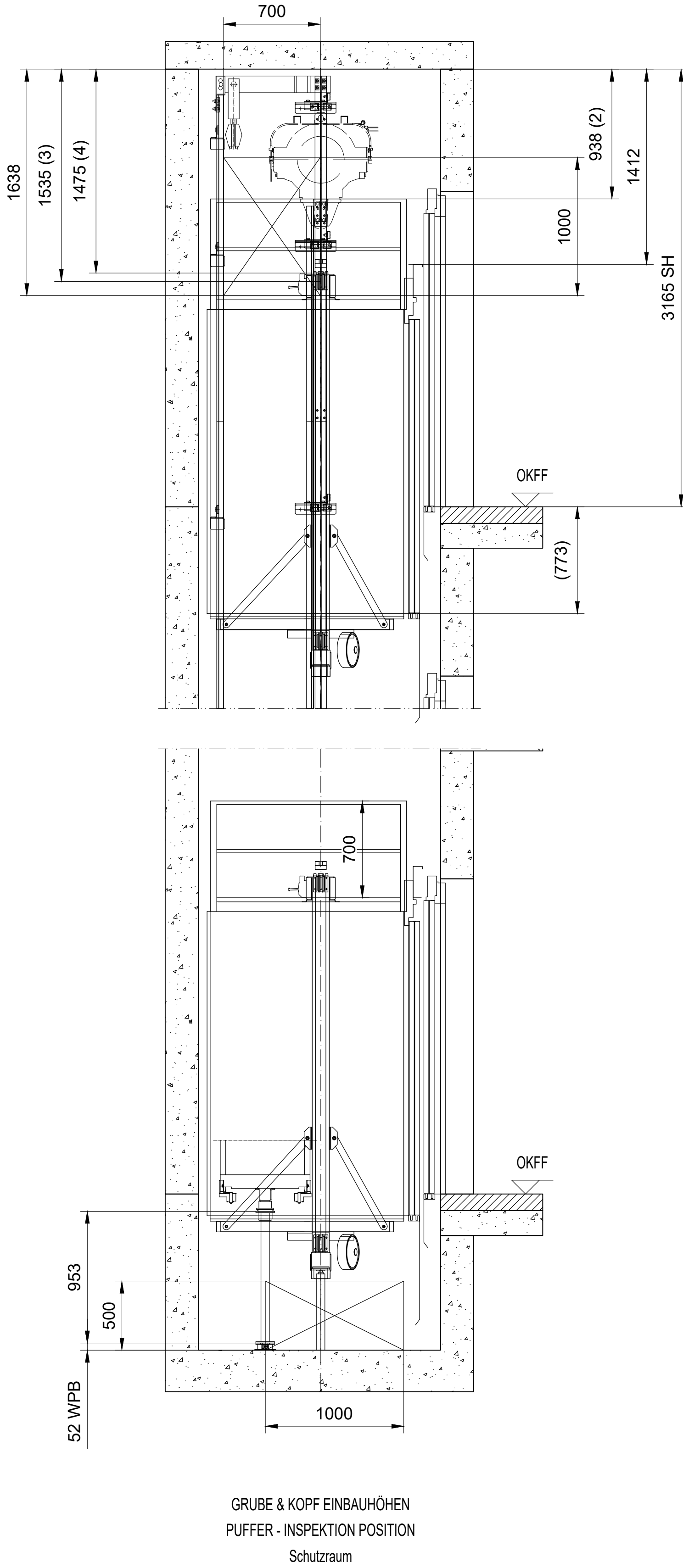
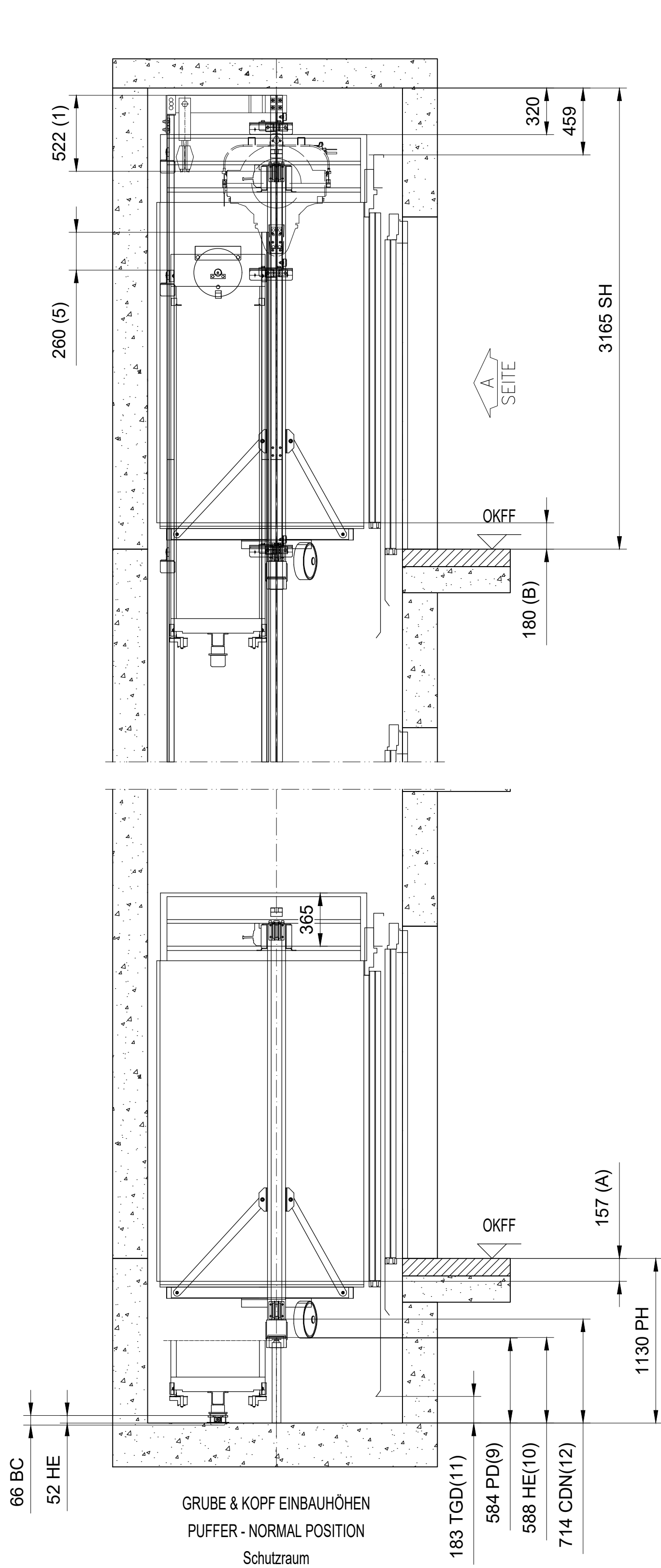
A
SEITE
SCHIENENANORDNUNG





HH = Lichte Türhöhe
HR = Tür - Rohbauöffnungshöhe
LL = Lichte Türbreite
LR = Tür - Rohbauöffnungsbreite

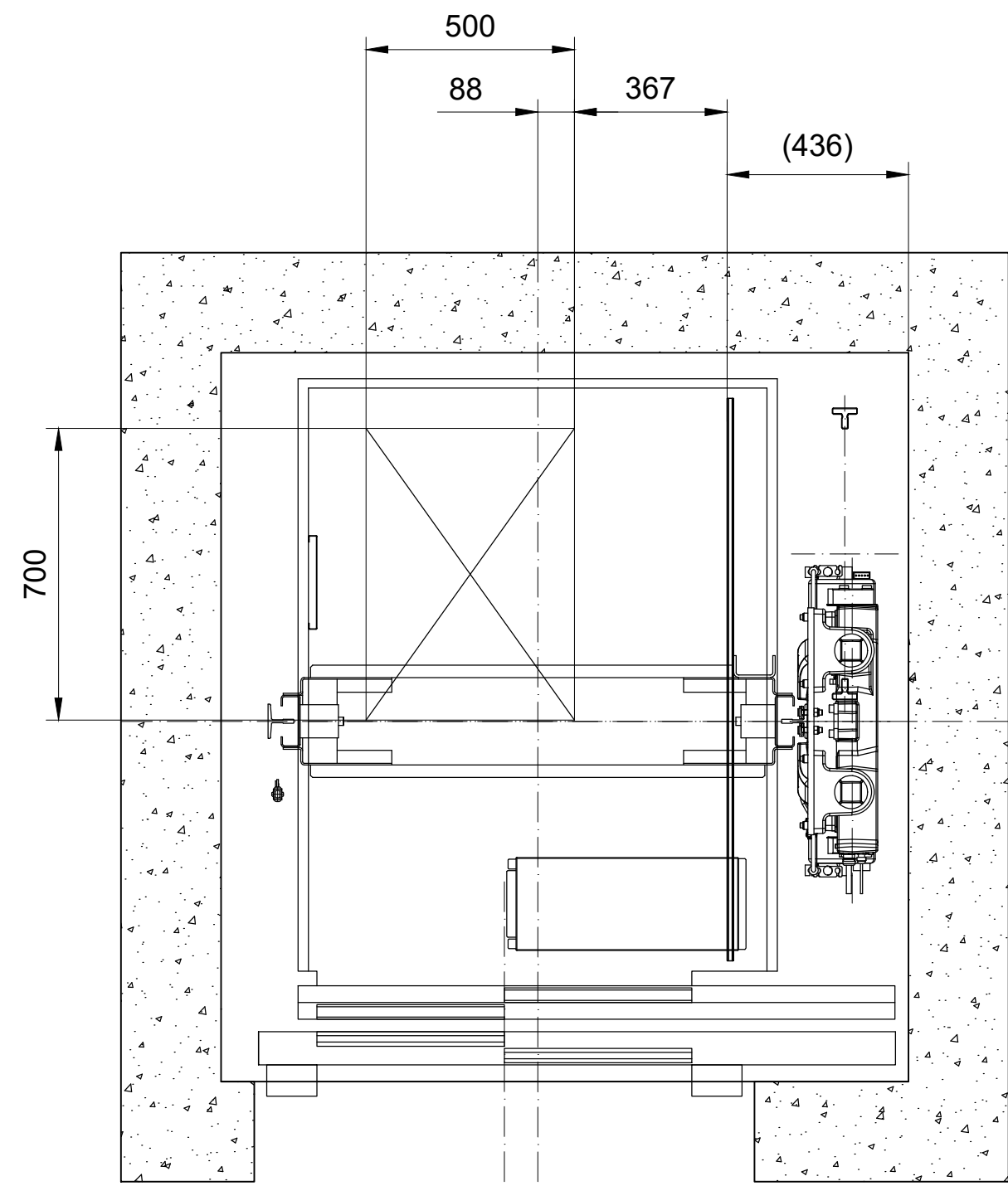




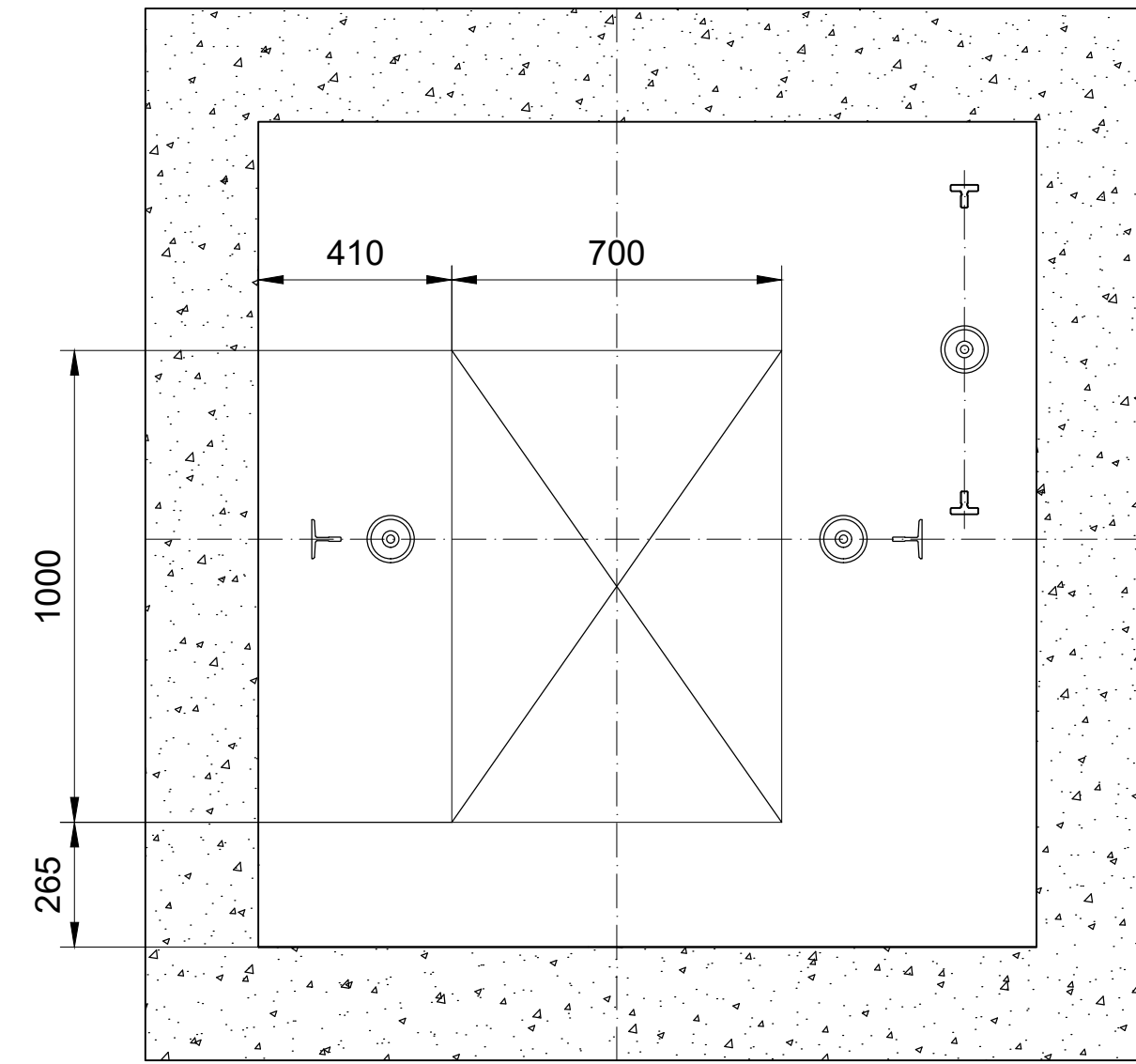
ÜBERFAHRT - KABINE	: 85 mm
PUFFERHUB - KABINE	: 72 mm
TOTAL (A)	: 157 mm
SPRUNG - KABINE	: 35 mm
ÜBERFAHRT - GEGENGEWICHT	: 79 mm
PUFFERHUB - GEGENGEWICHT	: 66 mm
TOTAL (B)	: 180 mm

PH = Schachtgrube
SH = Schachtkopf
HE = Puffer Stütze
TGD = Abstand zur Schürze
PD = Abstand zur Seilrolle
CDN = Abstand zur Kabine bei Normalfahrt
BC = Puffer-Hub
CDI = Abstand zur Kabine bei Inspektion
WPB = GGW Puffer mit Stütze minus Puffer-Hub

HAUPTNORM:		WEITERE NORMEN:		
EN81-20:2020		EN81-21:2022 EN81-70:2021+A1:2022		
Abweichungen:		Abweichungen:		
EU Konformität Festlegungsverfahren		CAP2 EU-baumustergeprüfter Aufzug		
GRUBE & KOPF EINBAUHÖHEN				
-				
KLAUSEL EN81-20		TATSÄCHLICH	MINIMUM EN81-21	
SCHACHTKOPF	1.	5.2.5.6.2	522	100
	2.	5.2.5.7.2 (c1)	938	300
	3.	5.2.5.7.2 (a)	1535	500
	4.	5.2.5.7.2 (b)	1475	100
	5.	5.2.5.6.2	260	100
	6.	5.2.5.7.1		Schutzraum 0.5x0.7x1.0m
	7.			
KLAUSEL EN81-20		TATSÄCHLICH	MINIMUM EN81-20	
GRUBE	8.	5.2.5.8.1		Schutzraum 0.7x1.0x0.5m
	9.	5.2.5.8.2 (a)	584	500
	10.	5.2.5.8.2 (a)	588	500
	11.	5.2.5.8.2 (a1)	183	100
	12.	5.2.5.8.2 (a2)	714	100



Schutzraum auf der Kabine



Schutzraum in der Grube